



**Headhunter Lutz-Martin Busch braucht nicht um seinen Arbeitsplatz zu fürchten.**

Jobbörsen im Internet hin oder her: Wenn es um Top-Mitarbeiter geht, sind Headhunter gefragt.

## BERUF: HEADHUNTER

**S**oziale Netzwerke machen es leicht, passende Mitarbeiter zu finden – sollte man meinen. Doch Kandidaten für das Management, Nachwuchskräfte mit großem Potenzial oder fachliche Spezialisten lassen sich über Xing und Facebook meist ebenso wenig aufspüren wie mit Online-Jobbörsen oder einer klassischen Annonce. Deshalb beauf-

tragen Unternehmen auch in Zeiten des Web 2.0 Personalberater, vulgo Headhunter, wie Lutz-Martin Busch. Er ist Geschäftsführer von HiTec Management Consultants, einer Personalberatung in Bad Nauheim, die auf Medizintechnik und Unterhaltungselektronik spezialisiert ist. Seine Vita ist typisch für einen Personalberater: Nach dem Studium der Betriebs-

wirtschaftslehre war er in unterschiedlichen Positionen im Management mit Personalverantwortung tätig. Seit zehn Jahren ist er Headhunter. Wissen und Kontakte aus der praktischen Tätigkeit helfen ihm nun bei der Suche nach dem richtigen Mitarbeiter – denn um auf Augenhöhe mit ihren Kandidaten sprechen zu können, sind Headhunter häufig ähnlich qualifiziert wie diese.

Wen der Headhunter anruft, der darf sich geschmeichelt fühlen. Wechselwillige Mitarbeiter können sich aber auch selbst aktiv bei einem Personalberater ins Gespräch bringen, und zwar ähnlich wie bei einer klassischen Initiativbewerbung mit Lebenslauf und prägnantem Anschreiben, aus dem Motivation, Interessen, Stärken

und Qualifikationen hervorheben. Passt das Profil zu den Suchmustern des Headhunters, kann man so immerhin in dessen Datenbank landen. Der Weg zum ersehnten Anruf ist aber auch dann noch weit – allein im medizinischen Umfeld hat Busch einen Fundus von mehr als 40 000 Kandidaten.

Das Internet ändert laut Busch nichts Grundlegendes an seinem Job: „Es ist ein nützlicher Faktor für uns, der Prozess der Stellenbesetzung bleibt aber Handwerk.“ Und eine Menge Fleißarbeit. Das Aufspüren von Kandidaten ist nur ein kleiner Teil davon: Headhunter führen auch Vorgespräche mit Kandidaten, erstellen Dossiers und beteiligen sich auf Wunsch des Kunden an Bewerbungsgesprächen.

Der Fachkräftemangel lässt das Geschäft der Personalberater boomen. 2010 setzten sie 18 Prozent mehr um als im Jahr davor. Für 2011 werden neue Rekorde erwartet. Besonders gefragt sind Ingenieure, Konstrukteure, IT-Leiter und IT-Fachkräfte.

PETER ILG

### JOBMESSEN

#### TALENTS – DIE JOBMESSE

Vom 24. bis 25. August findet in München die Jobmesse Talents statt. Sie richtet sich an Studierende aller Fächer und Absolventen mit bis zu fünf Jahren Berufserfahrung.

■ <http://tiny.cc/65c3x>

#### VDI NACHRICHTEN RECRUITING TAG

Der „Recruiting Tag“ der VDI Nachrichten findet am 28. August in Kiel statt. Dort können sich Ingenieure bei zahlreichen Firmen über aktuelle Jobangebote informieren und sich Tipps zur Karriereplanung geben lassen.

■ <http://tiny.cc/9kyq7>

#### STECKBRIEF HEADHUNTER

**AUSBILDUNG:** kein klassischer Ausbildungsberuf, meist Management-Erfahrung mit Personalverantwortung

**STATUS:** in kleineren und mittleren Personalberatungen meist freiberuflich, in großen angestellt

**AUFTRAGSLAGE:** steigend

**VERDIENST:** Berufseinsteiger ca. 37 000 Euro, Berater mit Management-Erfahrung ca. 85 000 Euro

**WEITERE INFORMATIONEN:** Bundesverband Deutscher Unternehmensberater, [www.bdu.de](http://www.bdu.de)